

BERICHT ZUM 1. QUARTAL 2022

Zwischenbericht zum 31. März 2022 (ungeprüft)



Dünnschichttechnik und Oberflächenbehandlung



Geschäftsverlauf und Lage des SINGULUS TECHNOLOGIES Konzerns

Die SINGULUS TECHNOLOGIES AG (SINGULUS TECHNOLOGIES) meldet vorläufige Finanzkennzahlen für das 1. Quartal 2022.

Für das 1. Quartal 2022 meldet SINGULUS TECHNOLOGIES insgesamt verbesserte, vorläufige Finanzkennzahlen. Danach lag der Umsatz von SINGULUS TECHNOLOGIES im 1. Quartal 2022 mit 21,4 Mio. € über dem Vergleichswert des Vorjahres von 14,6 Mio. €. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) war positiv und lag bei 0,1 Mio. € (Vorjahr: -3,3 Mio. €). Der Auftragseingang erreichte im 1. Quartal 2022 ein Volumen von 6,5 Mio. € (Vorjahr: 7,9 Mio. €).

Nach Ende des Berichtszeitraums wurde mit einem großen europäischen Energieversorger eine vorvertragliche Vereinbarung über die Lieferung von Produktionsanlagen für die Herstellung von Heterojunction (HJT)-Solarzellen getroffen. Das Gesamtvolumen der Lieferungen liegt im unteren zweistelligen Mio. € Bereich. Der namhafte europäische Energieversorger plant den Aufbau einer neuen Fabrik für Solarzellen mit einer Kapazität von mehreren Gigawatt und will hierfür die nasschemischen Anlagen von SINGULUS TECHNOLOGIES einsetzen.

SINGULUS TECHNOLOGIES hat im Mai 2022 mit einer internationalen Großbank einen Darlehensvertrag über eine Betriebsmittellinie in Höhe von 10,0 Mio. € abgeschlossen. Die gesamte Kreditsumme wurde seitens SINGULUS TECHNOLOGIES abgerufen und steht zur Finanzierung des operativen Geschäfts zur Verfügung. SINGULUS TECHNOLOGIES hat am 2. Juni 2022 die geplante Veröffentlichung des testierten Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2020 verschoben. Der von der Hauptversammlung gewählte Abschlussprüfer hat kurzfristig zusätzliche Prüfungsunterlagen angefragt.

Die Gesellschaft erwartet weiterhin den Abschluss der Prüfung und die Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerks im Zuge des Monats Juni.

Zusammenfassende Darstellung der Risiken

Das Projekt- und das Absatzmarktrisiko für die Segmente Solar und Life Science sowie das Liquiditätsrisiko werden aus heutiger Sicht als die wesentlichen Risiken im Konzern angesehen.

Das Segment Solar soll im laufenden Geschäftsjahr den größten Anteil der Umsatz- und Ergebnisbeiträge liefern. Auch vor dem Hintergrund der Etablierung neuer Geschäftsbereiche bleibt die Entwicklung des Solarmarktes ein entscheidendes Kriterium für den zukünftigen Fortgang der Gesellschaft. Darüber hinaus plant die Gesellschaft einen wesentlichen Anstieg der Geschäftsaktivitäten im Segment Life Science. Bleiben die prognostizierten Umsätze für diese Segmente in den kommenden Jahren aus, würde dies zu negativen Auswirkungen auf die Finanz- und Ertragslage von SINGULUS TECHNOLOGIES führen. Neben dem Kernsegment Solar kommt dem Segment Life Science in den kommenden Jahren eine zunehmende Bedeutung für die weitere Geschäftsentwicklung zu. Sollten sich Risiken mit der Auftragsbearbeitung von derzeitigen und zukünftigen Großprojekten verwirklichen, könnte dies erheblich negative Auswirkungen auf die gesamte Geschäftstätigkeit der Gesellschaft haben.

Eine ausreichende Liquidität der Gesellschaft in den Geschäftsjahren 2022 und 2023 kann nur aufrechterhalten werden, wenn die Unternehmensplanung in den nächsten zwei Jahren hinreichend realisiert werden kann. Wesentliche Voraussetzungen in dieser Planung sind dabei, dass die aufgrund der bereits kontrahierten Großaufträge zu leistenden Teilzahlungen der Kunden tatsächlich bzw. nicht mit materieller Verzögerung erfolgen. Darüber hinaus

ist die Erlangung weiterer wesentlicher Großaufträge mit der Vereinnahmung der vereinbarten Anzahlung im laufenden Geschäftsjahr 2022 notwendig. Zusätzlich wird eine Verlängerung oder Umfinanzierung der zusätzlichen, unbesicherten Betriebsmittelkreditlinie nach aktuellem Planungsstand notwendig sein, um die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft im Planjahr 2023 zu sichern. Weiterhin ist der planmäßige Eingang des Verkaufserlöses aus der Sale-and-Lease-Back Transaktion der Liegenschaft in Fürstfeldbruck wesentlicher Bestandteil zur Sicherung der künftigen Leistungsfähigkeit der Gesellschaft. Der Vorstand erwartet mit hoher Wahrscheinlichkeit, den planmäßigen Eingang der zu leistenden Teilzahlungen, die Unterzeichnung weiterer Großaufträge sowie einer Verlängerung oder Umfinanzierung der im Mai 2023 fällig werdenden Betriebsmittelkreditlinie. Im Hinblick auf die Sale-and-Lease-Back Transaktion rechnet der Vorstand in den kommenden Wochen mit hoher Wahrscheinlichkeit mit der Eintragung im Grundbuch und dem damit einhergehenden Liquiditätszufluss.

Die oben genannten Ereignisse und Begebenheiten deuten auf das Bestehen einer wesentlichen Unsicherheit hin, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen kann und die ein bestandsgefährdendes Risiko darstellt. Die Gesellschaft verfügt jedoch aus heutiger Sicht über ausreichend frei verfügbare liquide Mittel zur Sicherstellung der Geschäftstätigkeit und bilanziert daher unter der Going Concern Prämisse.

Segmente

SINGULUS TECHNOLOGIES arbeitet kontinuierlich daran, sich in den Kerntechnologien der drei Segmente und den damit verbundenen Anlagentypen weiterzuentwickeln.

Segment Solar

SINGULUS TECHNOLOGIES hat sich in den letzten Jahren für Dünnschicht-Solarmodule – sowohl für CIGS wie auch für CdTe – eine führende Position erarbeitet. Der Kunde CNBM bereitet nun ebenfalls an mehreren Standorten in China den Aufbau von Fabriken zur Herstellung von CdTe-Solarmodulen vor. In diesem Zusammenhang konnte SINGULUS TECHNOLOGIES einen Entwicklungsauftrag und mehrere Liefervereinbarungen mit CNBM abschließen.

Ein weiterer Schwerpunkt der Aktivitäten im Solarmarkt ist die Fokussierung auf neue Fertigungsstandorte für Hochleistungs-Solarzellen. In Europa gibt es verschiedene Initiativen, die basierend auf dieser Technologie Zellfertigungen in Gigawatt-Größe planen. SINGULUS TECHNOLOGIES nimmt an der europäischen Initiative PV-IPCEI (Photovoltaik wichtiges Projekt von gemeinsamem europäischem Interesse) teil. Allein vier Projekte behandeln den Aufbau von Zellfertigungen im GW Bereich.

Die PV-IPCEI-Auftaktveranstaltung wurde kurz nach der Annahme der EU-Solarenergiestrategie durch die Europäische Kommission am 18. Mai organisiert. Die Strategie bringt die Unterstützung der Europäischen Kommission für das Photovoltaik IPCEI klar zum Ausdruck. Die Europäische Kommission hat sich zum Ziel gesetzt den Photovoltaik-Ausbau bis 2025 zu verdoppeln und bis 2030 auf 600 GW zu erhöhen.

Aus Sicht von SINGULUS TECHNOLOGIES sprechen alle Rahmenbedingungen für ein langfristiges Wachstum im Bereich Solar. Die Kosten für die Energieerzeugung durch die Solartechnik sinken ebenfalls weiter. Studien zeigen, dass Photovoltaik bereits vielerorts der wirtschaftlichste Weg der Stromerzeugung ist. So ist der Strom aus neuen Solaranlagen mittlerweile kostengünstiger als der Strom aus dem weiterbetrieb von bereits abgeschriebenen Kohlekraftwerken.

Segment Halbleiter

Mit der Anlagen Plattform TIMARIS bietet SINGULUS TECHNOLOGIES Vakuum Beschichtungslösungen für 200 mm und 300 mm Halbleiterproduktionen („Fabs“) sowie für führende Forschungsinstitute. Dabei werden mehrere Segmente im Bereich „More-Than-Moore“ adressiert.

Führend ist SINGULUS TECHNOLOGIES im Bereich magnetischer Schichten, wie sie z. B. für magnetische Sensoren, integrierte Induktoren oder MRAM benötigt werden. Darüber hinaus hat SINGULUS TECHNOLOGIES das Portfolio der zur Verfügung stehenden Modulen erweitert und adressiert nun eine breitere Zahl an Applikationen wie z. B. μ LED, RDL und Metallisierung.

Segment Life Science

In diesem Segment sind die Arbeitsgebiete Medizintechnik, Dekorative Schichten und Datenspeicher zusammengefasst. In den letzten Jahren wurden besonders die Aktivitäten im Bereich Dekorative Schichten und Medizintechnik intensiv ausgebaut und haben sich im abgelaufenen Jahr 2021 positiv entwickelt.

In den ersten Monaten des Jahres 2022 wurden zahlreiche Maschinen des Typs MEDLINE, POLYCOATER und DECOLINE II für Asien, Europa und USA ausgeliefert bzw. in Betrieb genommen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

SINGULUS TECHNOLOGIES AG

Übersicht wichtige Finanzkennzahlen Q1-2022 (vorläufig und ungeprüft)

		Q1-2021	Q1-2022
Umsatz (brutto)	Mio. €	14,6	21,4
Auftragseingang	Mio. €	7,9	6,5
Auftragsbestand (31.03.)	Mio. €	69,8	107,2
EBIT	Mio. €	-3,3	0,1

Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen

Dieser Bericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Erwartungen, Vermutungen und Prognosen des Vorstands beruhen sowie den ihm zurzeit verfügbaren Informationen. Bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und Einflüsse können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage oder die Entwicklung von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die in diesem Bericht gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.



SINGULUS TECHNOLOGIES AG

Hanauer Landstraße 103
D-63796 Kahl am Main
Tel. +49 6188 440-0
Fax +49 6188 440-1110
Internet: www.singulus.de

Investor Relations

Maren Schuster
Tel. +49 6188 440-1612
investor.relations@singulus.de